

Kriterienkatalog - Angebotsphase

Die lfd. Nummern aus der Leistungsbeschreibung sowie die zugehörige Unterkategorie dienen der eindeutigen Zuordnung der beschriebenen Leistung gemäß den Vorgaben der Leistungsbeschreibung.

lfd. Nummer aus der Leistungsbeschreibung	Leistungsmerkmale	Kriterium-Art	Leistungspunkte (L)	Gewichtung (G)	ja	nein	Bemerkung/Nachweis	erhaltene Leistungspunkte	Punkte
5.1	Systemarchitektur								
1	Bereitstellung als SaaS (Software as a Service)	A							
2	EU-DSGVO-konforme technische und organisatorische Maßnahmen (TOM) des Gesamtsystems	A							
3	Datensicherungskonzept (Backup/Restore)	B	100	20				0	
4	Unterstützung für das Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten (VVT)	B	50	10				0	
5	Löschkonzept / Lösch- und Aufbewahrungsregeln inkl. automatischer Löschung, Nachweis und Löschsperre	B	100	20				0	
6	Umfangreiches Rollen- und Rechtemanagement (inkl. eigener Rollen)	B	100	20				0	
7	Hosting in der EU/EWR	A							
8	Datenschutzkonzept (DSGVO)	B	100	20				0	
9	Kompatibilität mit Microsoft Edge Browser	A	100	20				0	
	5.1 Gesamt:		550					0	
5.2	Schnittstellenfähigkeit								
1	HR-Schnittstelle zu P&I LogaHR (Dateiexport)	A							
1	HR-Schnittstelle zu P&I LogaHR (bidirektional, automatisiert)	B	400	80				0	
2	Single Sign-On (SSO) – Schnittstelle zum Managementportal der Aldente – IT GmbH & Co. KG	B	100	20				0	
3	Bereitstellung einer offenen API zur Qualitätssicherung (BI-Schnittstelle)	B	200	40				0	
	5.2 Gesamt:		700					0	
5.3	Schulungsleistungen								
5.3.1	Schulungsleistungen und- unterlagen Multiplikatoren / Rettungsfachkräfte	A							
5.3.2	Schulungsleistungen und -unterlagen Anwender / SOL	A							
5.3.3	Schulungsleistungen und -unterlagen Administratoren / Reporting	A							
	5.3 Gesamt:								

lfd. Nummer aus der Leistungsbeschreibung	Leistungsmerkmale	Kriterium-Art	Leistungspunkte (L)	Gewichtung (G)	ja	nein	Bemerkung/Nachweis	erhaltene Leistungspunkte	Punkte
5.4	Funktionale Systemanforderungen								
1	Abbildung verschiedener Dienstarten auf Rettungsmitteln (Schicht-, Rollen-, Rufbereitschaftsmodelle und 12-/24-h-Stunden Dienste, Fahrzeugplan, Rettungswachenplan, Sonderdienste, Springer-/Reserveplan etc.).	A							
2	Das System hat neben der Dienstplanung eine integrierte Urlaubsplanung sowie Arbeitszeitkontenmodelle und verfügt über Mitarbeiterprofile.	A							
3	Sicherstellung einer Mehrmandantenfähigkeit	A							
4	Das System bildet gesetzliche, tarifliche und interne Regelungen regelkonform ab und kennzeichnet Überschreitungen, Konflikte und Regelverletzungen durch Warnungen oder Anpassungsvorschläge.	A							
5	Tarifliche Änderungen oder Anpassungen in internen Regelungen sind ohne größeren technischen Aufwand möglich.	A							
6	exportierbare Auswertungen	A							
	5.4 Gesamt:								
5.5	Dienstplanung								
1	Dienstplanung erfolgt strukturiert auf Basis der eingesetzten Rettungsmittel	A							
1.1	Eine individuelle Kennzeichnung der Rettungsmittel ist möglich.	B	150	30				0	
1.2	Rettungsmittel können aus der Dienstplanung herausgenommen werden.	B	100	20				0	
1.3	Anzeige von Doppelbesetzungen einer Qualifikation auf Rettungsmitteln.	B	100	20				0	
2	Monatliche Dienstplanvorausplanung und Abbildung des geplanten Dienstes mit Beginn, Ende und Sollstunden.	A							
2.1	Anzeige aller für den Mitarbeitenden zu verplanenden Dienste.	B	100	20				0	
2.2	Mitarbeitende können auch an einem von der Stamm-Rettungswache abweichenden Standort geplant werden.	A							
3	Dienstplanvorausplanung mit aktiver Einbeziehung der Mitarbeitenden.	A							
3.1	Wunschkostenplan der Mitarbeitenden	B	250	50				0	
3.2	Nachvollziehbarkeit über eigenständige Dienstplananpassungen zur teamorientierten Einsatzplanung.	B	200	40				0	
4	Genehmigung über Rollenvergabe	A							
5	Informationsverteilung zur Dienstplanfreigabe	A							
6	Nachrichten/Hinweise bei Nichtgenehmigung	A							
	5.5 Gesamt:		900					0	

lfd. Nummer aus der Leistungsbeschreibung	Leistungsmerkmale	Kriterium-Art	Leistungspunkte (L)	Gewichtung (G)	ja	nein	Bemerkung/Nachweis	erhaltene Leistungspunkte	Punkte
5.5.1	Ergänzende Funktionen zur Dienstplanung								
5.5.1.1	Darstellung und Berücksichtigung von Abwesenheiten, verpflichtenden dienstlichen Terminen, Sonderdiensten und qualifikationsgebundene Funktionen								
1	Abbildung und Berücksichtigung von geplanten Abwesenheiten. Beispielsweise: Freistellungen, verpflichtende dienstliche Termine, Schulzeiten für Auszubildende, Sonderdienste.	A							
2	Unterstützung bei der Abbildung der stufenweisen Wiedereingliederung mit individuellen Arbeitszeiten.	B	100	20				0	
3	Dienstplanung für Azubildende zusammen mit zugeordnetem Praxisanleiter. (qualifikationsgebundene Funktionen)	B	150	30				0	
	5.1.1.1 Gesamt:		250					0	
5.5.1.2	Korrekturen von Arbeitszeiten								
1	Korrekturen bei Arbeitszeitenänderungen inkl. automatischer Protokollierung der Änderung.	A							
2	Hinterlegung von Bemerkung bei Änderungen.	A							
	5.1.1.2 Gesamt:								
5.5.1.3	Wechselschicht								
1	Abbildung der Anspruchsvoraussetzungen für die Wechselschichtzulage sowie regelbasiertes Prüfen und automatische Berechnung der Zulage.	A							
	5.1.1.3 Gesamt:								
5.5.1.4	Mehrfach Dienste								
1	Dienständerungen sowie mehrere Dienstantritte innerhalb eines Kalendertages werden einzeln, korrekt und vollständig abgebildet und abrechnungstechnisch differenziert verarbeitet.	A							
	5.1.1.4 Gesamt:								
5.5.1.5	Abbildung und Kennzeichnung aller Dienstarten und Funktionsträger								
	Kennzeichnungsmöglichkeiten, um Dienste, Zeiten und besondere Ereignisse eindeutig zu markieren, inkl. Verknüpfung mit Lohnarten und zentraler Legende.	A							
	Erfassung, Fortschreibung und Kennzeichnung von zusätzlichen Qualifikationen und Aufgaben bei Mitarbeitenden.	A							
	5.1.1.5 Gesamt:								
5.5.1.6	Abbildung von „frei für Sonntag (FS) bzw. „frei für Feiertag“ (FF)								
1	Berücksichtigung und aktive Unterstützung von Ausgleichstagen für Sonn- und Feiertage in der Dienstplanung.	A							
1.1	Automatisches Erkennen und Hinweisgebung bei nachträglicher Überlappung mit Arbeitszeiten.	B	250	50				0	
1.2	Unterstützung bei der Neuplanung des Ausgleichstages. Vorschlag Ersatztermin.	B	150	30				0	
	5.1.1.6 Gesamt:		400					0	

lfd. Nummer aus der Leistungsbeschreibung	Leistungsmerkmale	Kriterium-Art	Leistungspunkte (L)	Gewichtung (G)	ja	nein	Bemerkung/Nachweis	erhaltene Leistungspunkte	Punkte
5.5.1.7	Nachbesetzungsmanagement								
1	Unterstützung der automatisierten Nachbesetzung.	A							
2	Für jeden Dienst kann eine Übersicht der möglichen Mitarbeitenden, die darüberhinaus zur Verfügung stehen, abgerufen werden.	A							
2.1	Automatisierte Nachbesetzung über Benachrichtigung und Rückmeldung.	B	200	40				0	
3	Änderungen bzw. Regelverletzungen nur durch berechtigte vorgesetzte Ebenen.	A							
	5.5.1.7 Gesamt:		200					0	
5.6	Mitarbeiter- und Bedienerfreundlichkeit								
5.6.1	Flexible Verfügbarkeit								
1	Dienstwünsche und wunschfrei-Tage mit Prioritäten versehen.	B	300	60				0	
2	Mitarbeitende können zusätzliche Einsatzzeiten und Standorte angeben, an denen sie bereit sind zu arbeiten.	B	250	50				0	
	5.6.1 Gesamt:		550					0	
5.6.2	Ansichten und Darstellungsfunktionen (Usability)								
1	Flexible benutzerfreundliche Ansichten und Darstellungsfunktion.	B	100	20				0	
2	An verschiedene Bildschirmgrößen (Desktop, Tablet, Smartphone) angepasste Darstellung.	B	100	20				0	
3	Monats- und Wochenansichten	B	100	20				0	
4	Darstellung und Bearbeitung von monatsübergreifenden Planungen	B	200	40				0	
5	Übersichtliche Darstellungen von Abwesenheiten und ampelbasierte Visualisierung zur Kennzeichnung von Unter- bzw. Überschreitungen definierter Arbeitszeitgrenzen.	A							
	5.6.2 Gesamt:		500					0	
5.6.3	Pflichtfelder und Dateneingabe								
1	Verwendung von Pflichtfeldern zur Sicherstellung vollständiger und korrekter Eingaben.	A							
	5.6.3 Gesamt:								
5.6.4	Diensttauschsystem								
1	Integriertes Diensttausch-System	A							
1.1	Für einen eingetragenen Dienst können automatisch geeignete Kollegen angezeigt werden.	B	300	60				0	
1.2	Möglichkeit, dass ein Diensttausch direkt über das System angefragt werden kann.	B	200	40				0	
1.3	Anfragter kann über das System den Tausch annehmen oder ablehnen.	B	200	40				0	
1.4	Nach erfolgreicher Zustimmung beider Parteien wird automatisch die vorgesetzte Ebene informieren, sodass diese die Änderung freigeben kann.	B	200	40				0	
	5.6.4 Gesamt:		900					0	

lfd. Nummer aus der Leistungsbeschreibung	Leistungsmerkmale	Kriterium-Art	Leistungspunkte (L)	Gewichtung (G)	ja	nein	Bemerkung/Nachweis	erhaltene Leistungspunkte	Punkte
5.6.5	Mobile APP								
1	App für IOS und Android	A							
1.1	Kalenderintegration beispielsweise auf mobilen Endgeräten, Outlook oder anderen Kalenderlösungen.	B	200	40				0	
1.2	Benachrichtigungstool für freiwillige Informationen.	B	250	50				0	
	5.6.5 Gesamt:		450					0	
5.7	Jahresurlaubsplanung								
1	Integrierter Ferien- und Feiertagskalender	A							
2	Jahresurlaubsplanung für das kommende Jahr unter aktiver Einbeziehung der Mitarbeitenden.	A							
2.1	Überblick über vollen Urlaubsanspruch, geplante sowie offenen Urlaubstage.	B	200	40				0	
2.2	Wunschurlaubsplan der Mitarbeitenden	B	200	40				0	
3	Genehmigung über Rollenvergabe	A							
4	Informationsverteilung zur Urlaubsplanfreigabe	A							
5	Nachrichten/Hinweise bei Nichtgenehmigung	A							
	5.7 Gesamt:		400					0	
5.7.1	Ergänzende Funktionen in der Urlaubsplanung								
1	Berücksichtigung und automatischer Hinweis auf Konflikte mit dem Arbeitszeitgesetz, Tariflogiken oder interne Regelungen, insbesondere relevante Kennzahlen.	B	200	40				0	
2	Anlage und Berücksichtigung von Sonderurlaubsansprüche entsprechend den gesetzlichen und tariflichen Bestimmungen.	A							
3	Automatisches Erkennen und Berücksichtigen, wenn geplanter Urlaub aufgrund von Krankheit nicht genommen werden können.	A							
4	Anspruchsvoraussetzungen für Zusatzurlaub wird aufgrund von Wechselschichtarbeit auf Basis der geleisteten Dienste regelbasiert geprüft und der Anspruch automatisch berechnet und fortgeschrieben.	A							
	5.7.1 Gesamt:		200					0	
5.8	Abrechnung und Arbeitszeitznachweis								
1	Fakturierte Arbeitszeit wird regelbasiert aus den erfassten Arbeitszeiten abgeleitet.	A							
2	Automatisierte Abrechnungsdaten für die Entgeltabrechnung zur Übermittlung an externe Lohn- bzw. Abrechnungssysteme werden bereitgestellt.	A							
3	Abbildung und Verwaltung unterschiedlicher Lohnarten.	A							
4	Anwendung von Zuschlagsregeln unter Berücksichtigung tariflicher und betrieblicher Vorgaben.	A							
5	Regelbasierte Verarbeitung komplexer Zuschlagskonstellationen, insbesondere überlappende Zeiträume, Mehrfachzuschläge. Anpassungen ohne Programmierung	A							
6	Rückrechnung im Rahmen der Abrechnung	A							
	5.8 Gesamt:								
5.9	Arbeitszeitkontenmodelle								

lfd. Nummer aus der Leistungsbeschreibung	Leistungsmerkmale	Kriterium-Art	Leistungspunkte (L)	Gewichtung (G)	ja	nein	Bemerkung/Nachweis	erhaltene Leistungspunkte	Punkte
1	Verwaltung von Arbeitszeitkonten unter Berücksichtigung definierter rollierender Ausgleichszeiträume und der Möglichkeit der Nullstellung.	A							
2	Einrichtung und Verwaltung von Langzeitkonten.	A							
	8 Gesamt:								
	Auswertung								
	Leistungspunkte, gesamt:		6.000					0	